



Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Montag, 20. Juni 2022, 19:30 Uhr
Kirchgemeindehaus Mooseedorf

Vorsitz:	Walter Gygax
Anwesend:	28 Personen
Entschuldigt:	André Bienz, Greti Bütikofer, Hanna Gygax, Hanni Hiltbrunner, Matthias Hügli, Blanca Iseli, Andreas Mani, Vera Mathys, Heinz Müller, Käthi Röthlisberger, Nelly Schärer, Lotti Sperisen, Rosemarie Studer, Elsbeth Tanner, Fritz Tanner, Hedi Waibel, Helene von Allmen, Alfred Zürcher, Käthi Zürcher
Stimmberechtigt:	22 Personen
Nicht stimmberechtigt:	6 Personen
Stimmzähler:	Urs Roth, Jacqueline Willi
Protokoll:	Monika Schaniel
Sitzungsdauer:	19:30 – 20:35 Uhr

Traktanden

1. Jahresrechnung 2021: Genehmigung
 2. Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee: Sanierung Flachdach Unterrichtszimmer, Foyer
 3. Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee: Umbau Saal, Sanierung Beleuchtung, Audioanlage
 4. Ersatzwahl Kirchgemeinderat für die Amtsdauer bis 31.12.2023:
Roger König, Mooseedorf
 5. Wahlvorschläge Synode 2022 – 2026:
 - Monika Müller, Mooseedorf (*bisher*)
 - Matthias Hügli, Münchenbuchsee (*neu*)
 6. Informationen:
 - aus dem Kirchgemeinderat und Pfarrteam
 - aus der Synode
 7. Verschiedenes
 8. Verabschiedungen und Begrüssungen
-

Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung und begrüsst die Anwesenden und verweist auf die Rückpflicht gemäss Gemeindegesetz des Kantons Bern, Art. 49a.

Die Einladung zur Versammlung wurde rechtzeitig im «Fraubrunner Anzeiger» Nr. 20 vom 20.05.2022 publiziert, die Unterlagen lagen in beiden Kirchgemeindehäusern auf. Die Einladung war ebenfalls in der Ausgabe der Zeitung «reformiert.» im Juni und auf der Homepage www.kige.ch publiziert. Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Traktandenliste.

Der Kirchgemeinderat genehmigte am 24.01.2022 das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 06.12.2021. Das Protokoll lag vorschriftsgemäss zur Einsicht in den Kirchgemeindegäusern Münchenbuchsee und Moosseedorf auf.

1. Jahresrechnung 2021: Genehmigung

Antrag

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2021 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 52'135.15.

Erfolgsrechnung	Aufwand Gesamthaushalt	CHF	2'249'300.02
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF	2'301'435.17
	Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF	52'135.15
Investitionsrechnung	Ausgaben	CHF	110'068.28
	Einnahmen	CHF	50'000.00
	Nettoinvestitionen	CHF	60'068.28

Bericht

Einnahmen

Einnahmen Steuern natürliche Personen	CHF 1'795'612.80
Einnahmen juristische Personen	CHF 287'855.40
Weitere Einnahmen*	CHF 217'966.97

Total Einnahmen **CHF 2'301'435.17**

*Zinsertrag, Mietzinse, Benützungsgebühren Kirche, Ertragsanteile direkte Bundessteuer

Ausgaben

Personalaufwand	CHF 1'066'414.45
Sach- und übriger Betriebsaufwand	CHF 442'659.69
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	CHF 132'335.60
Finanzaufwand	CHF 1'633.75
Transferaufwand*	CHF 565'843.15
Durchlaufende Beträge	CHF 40'413.38

Total Ausgaben **CHF 2'249'300.02**

*Entschädigung Kanton für Steuerinkasso und Steuerregisterführung, Abgabe Finanzausgleich, Abgabe Zentralkasse, Mitgliederbeiträge, Vergabungen, Mission 21, HEKS

Eckdaten zur Jahresrechnung

Ertrag	CHF 2'301'435.17
Aufwand	CHF 2'249'300.02

Ertragsüberschuss **CHF 52'135.15**

Zusätzliche Abschreibungen (Bildung von finanzpolitischen Reserven)
gem. Vorgaben HRM 2 CHF 0

Jahresergebnis Erfolgsrechnung **CHF 52'135.15**

Aktiven

Finanzvermögen

Flüssige Mittel / Geldanlagen	CHF 3'646'211.04
Forderungen (ausstehende Guthaben Kirchensteuer)	CHF 490'085.01
Aktive Rechnungsabgrenzung	CHF 8'899.10

Total Finanzvermögen **CHF 4'145'195.15**

Verwaltungsvermögen

Sachanlagen	CHF 1'161'460.29
Darlehen Wohnbaugenossenschaft Moossee	CHF 400'000.00

Total Verwaltungsvermögen **CHF 1'561'461.29**

Total Aktiven **CHF 5'706'656.44**

Passiven

Fremdkapital

Laufende Verbindlichkeiten	CHF 93'250.38
Passive Rechnungsabgrenzung	CHF 1'336.50
Verbindlichkeiten (Instrumenten Fonds)	CHF 46'046.00
Total Fremdkapital	140'632.88

Eigenkapital

Reserven	CHF 199'529.26
Bilanzüberschuss	CHF 5'366'494.30
Total Eigenkapital	CHF 5'566'023.56
Total Passiven	CHF 5'706'656.44

- Externe Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2021 durch die Revisionsgesellschaft Engel Copera Treuhand AG, zuständig Thomas Hirsig.
- Prüfungsurteil: *«Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31.12.2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.»* Der Prüfungsbericht kann auf Wunsch eingesehen werden. Thomas Hirsig ist heute nicht anwesend, ist aber jederzeit bereit, Auskunft zur Prüfung zu erteilen.

Diskussion

Ein spezieller Dank richtet sich an die politische Gemeinde Moosseedorf und Nadine Schneider, welche uns infolge Mutterschaftsurlaub von Blanca Iseli den Abschluss der Jahresrechnung erstellt hat.

Beschluss

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2021 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 52'135.15.

2. Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee: Sanierung Flachdach Unterrichtszimmer, Foyer

Antrag

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt den Kredit von CHF 385'000 für die Sanierung des Flachdachs Unterrichtszimmer und Foyer des Kirchgemeindehauses Münchenbuchsee.

Bericht

Seit Sommer 2021 ist das Dach über den Unterrichtszimmern und dem Foyer undicht. Mit Sondierungen wurde der Zustand des Flachdachs auf der ganzen Fläche untersucht. Zwischen der Betondecke und der Isolation des Flachdaches wurde praktisch auf der ganzen Dachfläche Wasser gefunden. Beim Übergang vom Steildach, den Lukarnen und den Rinnen zum Flachdach war die Dachhaut beschädigt.

Die Sanierung umfasst das gesamte Flachdach. Anstelle der jetzigen Dachbegrünung wird neu eine Photovoltaikanlage mit entsprechend notwendiger Kiesschicht eingebaut. Es werden 140 Solarmodule mit einer Leistung vom 54 kWp verlegt. Von der jährlichen Stromproduktion von 53'000 kWh können etwa 22'500 kWh selbst verbraucht werden. Der Rest wird an die EMAG verkauft. Die PV-Anlage lässt sich innerhalb von 10 bis 12 Jahre amortisieren. Die Anlage profitiert von Fördergeldern (Einmalvergütung).

Das Kirchgemeindehaus kann während den ganzen Bauarbeiten ungehindert genutzt werden. Für die Bauarbeiten muss der ganze Anbau eingerüstet werden.

Diskussion

Infolge des Krieges in der Ukraine, kann es zu Lieferverzögerungen kommen, jedoch sollte dies den Veranstaltungskalender nicht tangieren.

Beschluss

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt den Kredit von CHF 385'000 für die Sanierung des Flachdachs Unterrichtszimmer und Foyer des Kirchgemeindehauses Münchenbuchsee.

3. Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee: Umbau Saal, Sanierung Beleuchtung, Audioanlage

Antrag

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt den Kredit von CHF 190'000 für den Umbau Saal, Sanierung Beleuchtung und Audioanlage des Kirchgemeindehauses Münchenbuchsee.

Bericht

Die Audioanlage muss altershalber durch eine neue, bessere Anlage ersetzt werden. Die Beleuchtung ist letztes Mal im Jahr 1990 umgebaut worden. Damals wurden technische Leuchten wie in einer Industriehalle eingebaut. Sie ersetzen die viel zu schwache, ursprüngliche Beleuchtung mit Glühbirnen. Die jetzige Beleuchtung arbeitet mit Energiesparlampen. Die Ausleuchtung der Bühne ist sehr schlecht. Eine Umrüstung der bestehenden Beleuchtung auf LED-Leuchtmittel ist aus technischen Gründen nicht möglich.

Die Beleuchtung besteht aus vier Elementen. Der Unterzug im grossen Saal und der kleine Saal werden mit Downlights beleuchtet. Im grossen Saal sind die sechs grossen, leistungsstarken Pendelleuchten installiert. Das Dach wird von unten durch Voutenbeleuchtung (indirekte Beleuchtungsform) teilweise aufgehellt. Am Konzept der Beleuchtung wird nichts geändert. Die bestehenden Anschlusspunkte werden beibehalten. Es wird mit modernen LED-Leuchten gearbeitet. Alles ist dimmbar, über das Jahresmittel wird der Energieverbrauch der Beleuchtung um ca. 25% fallen. Für die Gesichtsaufhellung auf und vor der Bühne sorgen je drei an die schräge Decke montierten Stromschieneenstrahler. Die gleichen Strahler werden hinter der Vorhangtraverse für die direkte Bühnenbeleuchtung von oben eingebaut. Im kleinen Saal und beim Unterzug im grossen Saal werden ähnliche Leuchten wie heute, einfach mit LED-Technik, eingebaut. Die auffälligste Änderung sind die neuen 6x3 Lichtkugeln, welche die bestehenden Industrie-/Hallenleuchten ersetzen. Die drei Leuchtkugeln sind in unterschiedlicher Höhe angebracht. Die Ausleuchtung wird verbessert. Die Konstruktion der Leuchtkugeln verhindert eine Blendung.

Die Audioanlage wird komplett neu aufgebaut. Sie besteht aus einem neuen Verstärker, einem Media-player, einer Endstufe und neuen Frontlautsprechern. Zwei Bedienstellen, eine beim Eingang im grossen Saal und eine hinter der Bühne, erlauben eine komfortable Bedienung der Anlage. Es handelt sich dabei um eine sogenannte Beamsteering-Lautsprecheranlage, welche qualitativ hochwertig ist. Die Oberflächen im Saal sind sehr hart, der Ton wird stark reflektiert. Mit einer Beamsteering-Anlage können die Tonreflexionen gedämpft oder gefiltert werden.

Diskussion

Infolge des Krieges in der Ukraine, kann es zu Lieferverzögerungen kommen. Man ist bestrebt, dass der Veranstaltungskalender nicht tangiert wird.

Die gestellte Frage bezüglich der Bedeutung „Bauherrenleistung“ wird beantwortet.

Beschluss

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt den Kredit von CHF 190'000 für den Umbau Saal, Sanierung Beleuchtung und Audioanlage des Kirchgemeindehauses Münchenbuchsee.

4. Ersatzwahl Kirchgemeinderat für die Amtsdauer bis 31.12.2023: Roger König, Moosseedorf

Beschluss

Roger König wird als Mitglied des Kirchgemeinderates gewählt.

5. Wahlvorschläge Synode 2022 – 2026: Monika Müller, Moosseedorf (bisher), Matthias Hügli, Münchenbuchsee (neu)

Beschluss

Die Wahlvorschläge von Monika Müller und Matthias Hügli werden genehmigt.

6. Informationen

6.1 Aus der Synode

Monika Müller berichtet:

Die letzte Synode fand Ende Mai in der Messehalle BernExpo statt. Das erste Geschäft nach der Andacht, die zu Beginn jeder Synode stattfindet, war eine Wahl. Synodalrat Roland Stach, zuständig für die Finanzen, tritt auf Ende August altershalber zurück. Als Ersatz wurde Annette Geissbühler von Oberhofen gewählt. Die Regionen des Kantons Bern sind nun wieder gleichmässiger im Synodalrat vertreten.

Wie immer in der Sommersynode wurden verschiedene Berichte zur Kenntnis genommen und die Jahresrechnung genehmigt. Seit Anfang 2021 werden die Gehälter der Pfarerschaft nicht mehr vom Kanton bezahlt, sondern RefBEJUSO ist dafür zuständig. Das bedeutet auch, dass all die administrativen Arbeiten, die der Kanton vorher geleistet hat, nun vom «Haus der Kirche» erbracht werden müssen. Es hat sich herausgestellt, dass es sehr viel mehr rechtliche Fragen gibt und auch das Personal in der Personalabteilung sehr am Anschlag ist. Deshalb wurden vom Synodalrat mehr Stellenpunkte beantragt, die dann nach längerer Diskussion auch bewilligt wurden.

Ab 2026 wird die Pfarrstellenzuteilung neu überprüft. Im Sinne von «Bewährtes pflegen – Räume öffnen» mussten die Grundsätze dafür beschlossen werden. Grundsätzlich soll an den Pfarrstellen in örtlichen Kirchgemeinden festgehalten werden. Neue Formen der kirchlichen Präsenz sollen gefördert werden. Hier geht es um Projekte, die übergemeindlich entstehen sollen. In Zukunft wird sicher mehr Zusammenarbeit, vor allem in kleineren Kirchgemeinden, nötig werden, damit Pfarrpersonen Pensen haben können, die sinnvoll sind.

Nachdem die Synode sich im Herbst 2021 in der Gesprächssynode mit dem Thema «Ehe für alle» auseinandergesetzt hatte, war nun die erste Lesung zur Änderung der Kirchenverfassung zum Thema Ehe dran. Der Synodalrat bekräftigte seine Haltung, dass keine Pfarrperson gezwungen werde, die Trauung einer gleichgeschlechtlichen Ehe durchzuführen. Die Änderungen wurden mit grosser Mehrheit angenommen.

RefBEJUSO unterstützt verschiedene Institutionen mit namhaften Beträgen. Gerne empfehle ich das HipHop-Center Bern oder das «Haus der Religionen – Dialog der Kulturen». Das sind spezielle Organisationen, deren Ziel es ist, Menschen mit dem Evangelium bekannt zu machen und/oder das Zusammenleben verschiedener Kulturen kennenzulernen.

6.2 Aus dem Pfarrteam

Claudia Buhmann berichtet:

Das Pfarrteam ist nach wie vor nicht vollständig. Bestehende Aufgaben werden auf weniger Schultern verteilt. Das betrifft vor allem Münchenbuchsee. Für Brigitte Fuchs, die im April gegangen ist, wurde keine neue Stellvertretung eingestellt. Wie die Situation nach der Stellenausschreibung weitergeht, ist offen. Dominique arbeitet zu 40 Prozent und ist besonders in der Seniorenarbeit aktiv. Claudia Buhmann ist momentan zu ca. 60 Prozent wieder am Arbeiten. Simon Jenny hat 50 Prozent als Stellvertretung bis Ende Jahr übernommen. Martin Stüdeli engagiert sich stark im Bereich Kinder, Jugend, Familie und hat das Teamsprecheramt in Münchenbuchsee inne.

Trotz der grossen Vakanz von mehr als 100 Prozent in Münchenbuchsee, wird die Grundversorgung geleistet. Die Gottesdienste und Veranstaltungen in allen Bereichen: Allgemein und «Kinder, Jugend, Familie» waren sehr gut besucht und wurden mit Musik, mit Freiwilligen mit Freude durchgeführt.

Nach der schwierigen Zeit mit Covid kam dann der Ukraine-Krieg. Erst wurden Spenden gesammelt - nun engagiert sich die Gemeinde im Deutschunterricht. Die gesellschaftlichen Veränderungen und Probleme zeigen sich auch in der Arbeit der Gemeinden. Im Unterricht versucht RefBEJUSO neue Wege zu finden. Unsere Kirchgemeinde ist Pilotgemeinde für dies Suchen. Im September findet eine Veranstaltung vom Seniorenverein statt, der so wie wir, mit der Suche nach Freiwilligen seine Schwierigkeiten hat.

Internetpräsenz wird wichtiger. Wir arbeiten an einer neuen Webseite der Kirchgemeinde.

Kathrin Brodbeck berichtet:

Ukraine-Flüchtlinge/Deutschkurs:

Kurz nachdem die ersten Flüchtlinge aus der Ukraine bei uns angekommen sind, konnten bereits Deutschkurs angeboten werden. Die Erfahrungen der Flüchtlingskrise 2015 haben dazu beigetragen, dass innert kürzester Zeit der Unterricht organisiert werden konnte. Dies war nur möglich dank dem grossen Engagement von Monica Glauser, Maria Voigt und Rosemarie Studer, die zusammen mit über 20 Freiwilligen den Unterricht planen und durchführen.

Der Unterricht findet im Kirchgemeindehaus und im Passetout in Moosseedorf statt. Seit Mitte Juni wird auf zwei unterschiedlichen Niveaus unterrichtet: Eine Gruppe, die schnell vorwärts machen will und eine gemächlichere Gruppe. Für letztere findet der Unterricht in Jegenstorf statt. Zurzeit besuchen zwischen 20 und 30 Schüler*innen den Unterricht. Es sind nicht ausschliesslich Menschen aus der Ukraine, die das Angebot in Anspruch nehmen. Es sind auch Menschen anderer Herkunft dabei, die das Deutsch besuchen.

Die Kirchgemeinde stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung und übernimmt die Fahrkosten, welche entstehen für alle diejenigen, die in Moosseedorf oder Münchenbuchsee wohnen und jetzt den Unterricht in Jegenstorf besuchen. Die politische Gemeinde war dazu nicht bereit. Das SRK übernimmt nur einen kleinen Teil der monatlich anfallenden Fahrkosten.

In Moosseedorf konnte dank Angehörigen ein vorübergehend leerstehendes Haus für Flüchtende aus der Ukraine zur Verfügung gestellt werden (für ein Jahr). Vor zwei Wochen ist eine Familie mit 10 Kindern eingezogen. Die Kirchgemeinde hat die Kosten für die Hausreinigung übernommen.

Predigt-Abo: Eine Aktion, die während Corona entstanden ist und die wir vorläufig bis Ende Jahr weiterführen. Sie können Ihre Telefonnummer eintragen lassen und erhalten einmal pro Monat eine Predigt/einen Impuls als Audiodatei direkt aufs Handy. Kostenlos und es kann jederzeit gekündigt werden.

6.2 Aus dem Kirchgemeinderat

Hans-Ulrich Wegmüller berichtet:

Die Pfarrwahlkommission ist mitten im Bewerbungsprozess betreffend die Vakanzen im Pfarrteam Münchenbuchsee. Es zeigt sich, dass auch hier der Markt ausgetrocknet ist und es nicht einfach ist, geeignete Pfarrpersonen zu finden.

7. Verschiedenes

Nächste Kirchgemeindeversammlung

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am Montag, 05.12.2022, 19:30 Uhr, in Münchenbuchsee, statt.

8. Verabschiedungen und Begrüssung

Verabschiedungen

Folgende Personen werden mit einem grossen Dank für ihr Engagement in der Kirchgemeinde verabschiedet:

Cornelia Bötschi, KUW-Mitarbeiterin Moosseedorf
Roland Brönnimann, Katechet Moosseedorf und Münchenbuchsee
Elisabeth Corrodi, Archivarin
Brigitte Fuchs, Stellvertretung Pfarrteam Münchenbuchsee
Larry Hewitt, Katechet Münchenbuchsee

Begrüssungen

Katja Bühler, Katechetin Münchenbuchsee

Für das Protokoll

Präsident der Kirchgemeindeversammlung

Monika Schaniel

Walter Gygax